Bierzentrifugen

Artikel vom **20. November 2019**
Filtration



Die Zentrifuge »Brew 20« von Alfa Laval ist kompakt, leistungsfähig und einfach zu installieren.

Eine speziell für Bierbrauer neu entwickelte Filtrationslösung präsentiert Alfa Laval. Die Zentrifuge »Brew 20« ist kompakt, leistungsfähig und einfach zu installieren. Insbesondere kleine Brauhäuser und Craft-Brauereien profitieren von hochqualitativer Bierklärung und gesteigerter Ausbeute. Im Gegensatz zu Downstream-

Filtrationslösungen ist die Zentrifuge in der Lage, Hefe, Hopfen und andere Feststoffe herauszutrennen, ohne dabei die flüchtigen Hopfenöle und -aromen zu entfernen. Die Arbeitsleistung beträgt 4 bis 15 hl pro Stunde. Dank beschleunigter Produktion ermöglicht der Klärseparator Unternehmensangaben zufolge eine Steigerung der Produktkapazität um rund 15 bis 20 % bei gleicher Tankanzahl. Durch diese Kombination erreichen Brauereien eine stabilere Bierqualität mit den gleichen Zutaten. Die Zentrifuge beinhaltet viele Neuheiten. Dazu zählt die axiale hermetische Dichtung. Diese Funktion reduziert die Aufnahme von gelöstem Sauerstoff auf unter 10 ppb. Anders als herkömmliche hydrothermetische Dichtungen benötigt sie kein CO_2 und kein entgastes Wasser. Das spart Zeit und Betriebskosten für den Anwender. Zudem verhält sich die Zentrifuge im Betrieb energiesparend und wartungsarm. Das Modul wird einbaufertig auf einem Plug-and-Play-Rahmen geliefert. In einem Video Guide liefert das Unternehmen Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Separation in Brauereien und wendet sich damit auch an kleinere Unternehmen, die noch nicht mit der Tellerzentrifugentechnologie vertraut sind. Auf der Website finden sich präzise Informationen zu verschiedenen Themen – angefangen bei der Verwendung von Separatoren beim Brauen von Stout-Bieren über die Installation und Inbetriebnahme bis hin zur Amortisationszeit der Zentrifugen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag